

HILF MICH MEIN ELSEN LITTE

Herr Erdmann Kircheis,
 unser verewigter Chef, hat der Arbeiter - Unterstützungskasse seiner Fabrik
5000 Mark
 und der Beamten - Unterstützungskasse
3000 Mark
 letatwillig überwiesen.

Für diesen Beweis treuer Fürsorge für sein Personal, drängt es uns, dem Dahingeshiedenen unsern **Dank** in die Ewigkeit nachzurufen.
 Klösterlein und Aue, den 6. Oktober 1894.
 Die Beamten, Meister und Arbeiter der Firma Erdmann Kircheis.

Ballmusik im Gasthof z. Stadt Leipzig, Schneeberg.
 Am Sonntag, von Nachm. 1/4 Uhr an starkbesetzte Ballmusik, wozu einladet
Adolf Drechsel.

Ballmusik in der grünen Laube zu Schneeberg
 Sonntag von Nachmittags 4 Uhr an, wozu ergebenst einladet
S. verw. Beer.

Goldene Sonne, Schneeberg.
 Am Sonntag von Nachm. 4 Uhr an starkbesetzte Ballmusik, wozu freundlichst einladet
V. verw. Fischer.

Carlsbader Haus, Neustädtel.
 Am Sonntag von Nachm. 4 Uhr an starkbesetzte Tanzmusik, wozu freundlichst einladet
E. Köhl-Krügel.

Schiesshaus Aue.
 Morgen Sonntag von Nachmittags 4 Uhr an starkbesetzte Ballmusik, wozu ergebenst einladet
S. Kimmel.

Matzkeller Schwarzenberg.
 Sonnabend, den 13. Oktober, Schlachtfest. Von 10 Uhr an Weißfleisch, Abends frische Wurst, Bratwurst und Sauerkraut, wozu ergebenst einladet
Otto Müller.

Feldschlösschen Zwönitz.
 Schönstes Saal - Etablissement des Erzgebirges.
Zum Kirchweihfest,
 Sonntag und Montag, den 14. und 15. Oktober, von Nachmittags halb 4 Uhr an:

öffentliche Ballmusik.
 Freunde und Gönner ladet ergebenst ein
E. Uhlig.

Gasthof z. Löwen, Sachsenfeld.
 Zum Erntefest, Sonntag, den 14. Oktober a. c. von nachmittags 4 Uhr an Tanzmusik, wozu ergebenst einladet
Bernh. Bösch.

Schützen - Gesellschaft Niederschlema.
 Die Schützen-Gesellschaft Niederschlema beabsichtigt Sonntag, den 14. d. Mts. ihren diesjährigen

Einzug verbunden mit Ball
 abzuhalten.
 Um 2 Uhr Nachm. findet Prämien-schießen der Mitglieder, sowie Concert auf dem Schießplatze statt, von 7 Uhr ab Ball im Eidmann'schen Gasthof.
 Da besondere Einladungen nicht ergehen, so werden alle Freunde und Gönner der Gesellschaft hierdurch ergebenst eingeladen.
Der Vorstand.

Deutsches Haus Löbnitz.
 Sonntag, von Nachmittags 5 Uhr an,
Concert und Unterhaltungs - Musik
 vom Stadtmusikchor. Entree 10 Pfg.
 Nach dem Concert ein **Tänzen.** Hierzu ladet ergebenst ein
Louis Seidel.

Gasthaus Neuwelt.
 Morgen Sonntag, zum Erntefest, von Nachmittags 4 Uhr an Tanzmusik, wozu ergebenst einladet
Emil Merkel.

Gastwirthe vom Erzgebirge.
 Dienstag, den 16. Oktober, Nachmittags 2 Uhr im Hotel zum Deutschen Hause in Löbnitz.
Erster obererzgebirgischer Gastwirthstag.
 Sämmtliche Wirtze werden hiermit freundlichst eingeladen.
J. A. Louis Seidel, Vorsitzender.

Tagesordnung:
 1. Vorlegung der Statuten.
 2. Referat über den 1. Gastwirthstag der freien Vereinigung sächsischer Gastwirthe.
 3. Petitionen.
 4. Anträge.
 Der großen Tagesordnung halber wird pünktlich angefangen.

Todes-Anzeige.
 Lieben Verwandten, Freunden und Bekannten hierdurch die traurige Nachricht daß gestern Abend 7 Uhr unser lieber Vater, Bruder und Schwager,
Paul Stoll,
 im Glauben an seinen Erlöser nach kurzem aber schweren Leiden sanft verschieden ist. Um stilles Beileid bitten
 Schneeberg, 12. Okt. 1894.
 Die trauernden Hinterlassenen.
 Die Beerdigung findet Sonntag früh 8 Uhr vom Trauerhause aus statt.

Augenheil-Anstalt
 von
Dr. med. C. Velhagen,
 bisher 1. Assistent der Göttinger Universitäts-Augenklinik,
 Chemnitz, Gartenstr. 1,
 Ecke Königstraße.

Hochzeits-Geschenke,
 Fest-, Jubiläums- u. Ehrengeschenke
 in allen Preislagen empfiehlt in außerordentlicher großer Auswahl die **Waaren-Ausstellung** von
Friedrich Freitag
 in Schneeberg, am Markt.
 Sonntags geöffnet
 von Vorm. 11 bis Nachm. 4 Uhr.

Hotel
 zum sächs. Haus in Schneeberg
 empfiehlt heute Sonnabend als Stamm: Hasenbraten, Gänsebraten, Gänseleber, Gänselein mit Sauce, Gänseweissauer, Ragout fin und Klops, sowie ff. Tucher'sches Bayerisch, echt Pilsener, Zwidauer Lager.
 Um gütigen Besuch bittet
Paul Müller.

Theater in Lauter.
 (Eiskeller)
 Sonnabend, den 13. Oktober a. c.,
Der Kirchenraub zu Großenhain.
 Hierauf:
Unter Polizeiaufsicht.
 Um zahlreichen Besuch bittet
S. Niedermeier.

3500 Stück gebrauchte, gute Dachziegel
 sind billig zu verkaufen bei
Richard Wöckel, Eibenrod.

Verantwortlicher Redakteur: **E. Hiller** in Schneeberg.

Außerordentliche General-Versammlung.

Die Mitglieder des Rgl. Sächs. Militärvereins zu Weitz werden nächsten Sonntag, als den 14. d. Mts., abends 7 Uhr ins Vereinslokal freundlichst eingeladen. Einer zahlreichen Theilnahme steht entgegen mit kameradschaftlichen Gruß

Tagesordnung:
 1. Vorlegung des neu aufgestellten Statuts.
 2. Innere Vereinsangelegenheit.

Fährbrücke.
 Sonntag zur Kirmes ladet zur
Ballmusik
 ergebenst ein
Carl Stein.

Gasthof wilder Mann,
 Oberpfannenstiel
 Zum Kirchweihfest, Sonntag und Montag, den 14 und 15. Oktober, von Nachmittags 4 Uhr an Tanzmusik, wozu freundlichst einladet
Franz Stoll.
 Für ff. Biere und gute Speisen wird bestens Sorge
d. Cbg.

Regelbahn Schützenhaus Löbnitz.
 Hierdurch meinen werthen Gäten und Freunden zur Kenntniß, daß am Sonntag, von Nachmittags 3 Uhr ab,
großes Wurstausspiel
 stattfindet. Einlage 30 Pfg. Um zahlreichen Besuch bittet
Salomo Dertel.

NB. Da keine persönliche Einladung stattfindet, erlaube ich mir, meine werthen Gäste hierdurch einzuladen.

Stoffrester.
 zu Herren- u. Knabenanzügen u. Ueberziehern
 passend, verkauft sehr billig
Hermann Eckel, Schneeberg,
 Bahnhofstraße.

Geschw. Hungar,
 Wilhelmstr. 11, ZWICKAU, Wilhelmstr. 11,
 empfehlen ein reichsortirtes Lager in
Weiss-Waaren.
 fertiger Wäsche
 für Herren, Damen und Kinder,
 darunter reichhaltigste Auswahl in Taschentüchern,
 feinste Bielefelder Nestertücher, a Dgd. Mt. 4.50.
 Woll- u. Strumpfwaren, Tricotagen,
 Corsets, seid. Tücher, Echarpes.
 Specialität:
 Kinderkleider. Damen- u. Kinderschürzen.
 - Stets das Neueste am Lager. -

Specialität No. 55,
 unübertroffene kräftige 5 Pfg. Cigarre. Alleinverkauf bei
Otto Wolfram, Aue, Markt.

Wohnungs - Veränderung.
 Hierdurch gestatte ich mir, meinen werthen Kunden von Aue und Umgegend ergebenst anzuzeigen, daß ich nicht mehr in der Eisenbahnstraße 50 X, sondern Eisenbahnstraße 97 F, bei Herrn Glasmeister **E. Feder** wohne. Für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich zugleich, mich auch fernherhin in meiner neuen Wohnung gütigst unterstützen zu wollen und halte mich bei mäßiger Preisberechnung, sowie unter Zusage guter Ausführung in Schiefer-, Ziegel-, Holz-Cement- und Pappdacharbeiten meinen geehrten Auftraggebern bestens empfohlen.
 Hochachtung
 Aue, im Oktober 1894.
A. Kühnhold, Dachbedungsgeßchäft.

Dr. med. Teuffel,
Chemnitz,
 ist durch Erkrankung an der Ausübung seiner Praxis bis auf Weiteres verhindert.

In Schönheide
 ist ein massiv gebautes Haus mit Hintergebäude, welches sich in Folge günstiger Lage für jeden Geschäftsbetrieb eignet, zu verkaufen. Respektanten wollen ihre Adressen unter „Hauskauf“ an die Expedition bis Bl. in Schneeberg gelangen lassen.

Achtung.
 Heute Sonnabend verkaufe ich auf dem Fürstenplatze in Schneeberg eine Ladung
schöne frische Pflaumen
 zu den allerbilligsten Preisen.
Johann Panhaus jun., Schlettau.